

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am Montag, 30. November  
2015, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Osterrönfeld, Schulstr. 36

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

davon anwesend: 5

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzender**

Uwe Tödt

**stellv. Ausschussvorsitzender**

Heinrich Schmidt

**Ausschussmitglied**

Hans-Georg Volquardts

Uwe Kolb

Dr. Christian Hauck

b) nicht stimmberechtigt:

**Gast/Gäste**

Dieter Lütje

**Bürgermeister**

Bernd Sienknecht

**Protokollführer**

Peter Klarmann

**Leitender Verwaltungsbeamter**

Jan Rüter

Der Vorsitzende Uwe Tödt eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 20.11.2015 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

## TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2015
4. Quartalsbericht der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR
5. Sachstandsbericht über den Bebauungsplan Nr. 29 „Sondergebiet für den Fremdenverkehr am NOK“ - Gestaltung des Grundstücks Fährstraße 38 – 40 HFA1-32/2015
6. Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des B-Planes Nr. 32 „Erweiterung Kanal- Café mit Wohnmobilstellplatz am NOK“ - 1. Änderungsvertrag zur Planungskostenvereinbarung HFA1-33/2015
7. Sachstandsbericht über weitere bauliche Maßnahmen am Verkehrskreisel Höhe B-Plan Nr. 35 "Gewerbeareal Am Kreisel K75/K76" HFA1-34/2015
8. Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED der Liegenschaften Sporthalle und Bürgerzentrum HFA1-35/2015
9. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Zeitvertrages für Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung HFA1-36/2015
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Pflanzkästen in der Ostland- und Fehmarnstraße HFA1-37/2015
11. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Bushaltestellen im Bereich der Kieler Straße (Einkaufszentrum) HFA1-38/2015
12. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Gebührenkalkulation der örtlichen Kindertagesstätten HFA1-39/2015
13. Beratung über einen möglichen Erwerb des ehemaligen VR-Bankgebäudes in der Schulstraße
14. Sachstandsbericht über das Antragsverfahren der Schwebefähre zum UNESCO Weltkulturerbe
15. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH sowie Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2016 HFA1-40/2015
16. Sachstandsbericht über die Entwicklung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal
17. Sachstandsbericht über die Unterbringung von Flüchtlingen
18. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsaushaltsplan für das Jahr 2015 HFA1-41/2015
19. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2016 HFA1-42/2015
20. Festlegung der Tagesordnung für die Sitzung der

Gemeindevertretung am 17.12.2015

21. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
22. Verschiedenes

### **Nicht öffentlicher Teil**

23. Beratung und Beschlussfassung über die Verleihung der Ehrennadel
24. Grundstücksangelegenheiten
- 24.a. Beratung und Beschlussfassung über den Verkaufspreis für das Grundstück Dorfstr.9 HFA1-43/2015
- 24.b. Beratung und Beschlussfassung über den Tausch von Grundstücken in der Straße Hohe Luft HFA1-44/2015
- 24.c. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb des ehemaligen VR-Bankgebäudes in der Schulstraße
- 24.d. Sachstandsbericht über den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück "Grüner Kamp 36" HFA1-45/2015
25. Pachtangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Neuabschluss eines Pachtvertrages mit dem OsterröfelfelderTSV HFA1-46/2015

### **TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 23, 24 und 25 in nichtöffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner oder überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

#### **Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

### **TOP 2.: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2015**

#### **Beschluss:**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2015 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 4.: Quartalsbericht der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR**

Herr Klarmann berichtet anhand einer Power Point Präsentation über aktuelle Themen der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, wie zum Beispiel die schwierige Verständigung auf einheitliche Bewertungs- und Bewilligungskriterien für beantragte Leitprojekte. Darüber hinaus teilt er mit, dass der Verwaltungsrat in seiner heutigen Sitzung dem Wirtschaftsplan 2016 mit der Maßgabe zugestimmt habe, dass für die Bewilligung der Förderung von Leitprojekten im kommenden Jahr pauschal 800.000,- € bereitgestellt werden. Abschließend berichtet er über eine „Initiative 2030“ von Wirtschaftsunternehmen im Raum Rendsburg, die mit der Entwicklungsagentur zusammenarbeiten möchte. Es werde demnächst Gespräche über die Art der juristischen Form der Zusammenarbeit (Verein oder GmbH) geben.

**TOP 5.: Sachstandsbericht über den Bebauungsplan Nr. 29 "Sondergebiet für den Fremdenverkehr am NOK" - Gestaltung des Grundstücks Fährstraße 38 - 40**

Der Vorsitzende teilt mit, dass eine vom Planungs- und Umweltausschuss geplante Ortsbesichtigung noch nicht durchgeführt worden sei und es deshalb noch keine Empfehlungen für eine mögliche Gestaltung des Grundstücks gebe. Die DEULA habe angeboten, im Rahmen von Motorsägen-Lehrgängen einige auf dem Grundstück stehende Bäume zu fällen.

**TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des B-Planes Nr. 32 "Erweiterung Kanal- Café mit Wohnmobilstellplatz am NOK" - 1. Änderungsvertrag zur Planungskostenvereinbarung**

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, im Falle eines angekündigten Vorhabenträgerwechsels den Abschluss des 1. Änderungsvertrages zur Planungskostenvereinbarung vom 30.06.2015 für die 1. vorhabenbezogenen Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Erweiterung Kanal- Café mit Wohnmobilstellplatz am NOK“ mit dem neuen Vorhabenträger zu genehmigen.

Der Bürgermeister sollte beauftragt und ermächtigt werden, einen entsprechenden Vertrag mit den neuen Vorhabenträgern abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen.

**TOP 7.: Sachstandsbericht über weitere bauliche Maßnahmen am Verkehrskreisel Höhe B-Plan Nr. 35 "Gewerbeareal Am Kreisel K75/K76"**

Der Vorsitzende teilt mit, dass eine vom Planungs- und Umweltausschuss geplante Ortsbesichtigung noch nicht stattgefunden habe, sodass noch nicht über eventuelle bauliche Maßnahmen beraten werden könne.

Bürgermeister Sienknecht ergänzt, dass der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr (LBV) mit Schreiben vom 26.11.2015 die angeforderte Stellungnahme über das Zustandekommen der Bauausführung im jetzigen Zustand abgegeben habe.

**TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED der Liegenschaften Sporthalle und Bürgerzentrum**

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED für die Liegenschaften Sporthalle und Bürgerzentrum gemäß dem vorgelegten Konzept der SH Netz AG zu beschließen. Der Bürgermeister soll ermächtigt werden, die entsprechenden Aufträge nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollten im Haushalt 2016 bereitgestellt werden. Für das Bürgerzentrum wird die Gemeinde die Leuchtmittel selbst austauschen. Im Bürgersaal ist darauf zu achten, dass die vorhandenen Leuchtkörper bleiben.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Zeitvertrages für Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung**

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Firma Willi Pohl GmbH & Co. KG aus Hohenwestedt mit den Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung in Osterrönfeld gemäß Angebot vom 23.10.2015 über jährlich 15.073,73 € brutto für grundsätzlich 3 Jahre zu beauftragen.

Der Bürgermeister sollte ermächtigt werden, den Zeitvertrag zu schließen und die entsprechenden Aufträge zu erteilen. Die jährlich erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Pflanzkästen in der Ostland- und Fehmarnstraße**

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Erneuerung der Pflanzkästen in der Ostlandstraße (4 Stück) und in der Fehmarnstraße (3 Stück) zu beschließen. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 7.000,-- € werden im Haushalt 2016 bereitgestellt. Vor Auftragserteilung ist dem Verkehrs- und Werkausschuss zur nächsten Sitzung im Februar 2016 zunächst eine Bemusterung mit Angabe der Kosten zur Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Bushaltestellen im Bereich der Kieler Straße (Einkaufszentrum)**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Errichtung eines Buswartehauses an der Haltestelle Kieler Straße vor dem Edeka-Parkplatz, vorbehaltlich der Zustimmung des Grundstückseigentümers, zu beschließen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 10.000,-€ werden außerplanmäßig bereitgestellt. Mit der Gemeinde Schacht-Audorf ist eine Vereinbarung über eine Kostenbeteiligung in Höhe von 50 % der Baukosten zu schließen. Die dauerhafte Inanspruchnahme des Standort für das Buswartehäuschen ist in der rechtlich gebotenen Form zu sichern (Grunddienstbarkeit oder / und Baulast).

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Gebührenkalkulation der örtlichen Kindertagesstätten**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Höhe der prozentualen Elternanteile ab dem Kindergartenjahr 2016/2017 an den Gesamtbetriebskosten der Osterrönlfelder Kindertagesstätten zur Kenntnis und empfiehlt in Bezug auf die Zielgröße „30 %-iger Elternanteil“, in den jeweiligen Gremien der KiTa-Träger eine jährliche Prüfung vorzunehmen sowie bei einer Unterschreitung von mehr als 5 % eine umgehende Elterngebührenerhöhung zu verlangen.

Haushaltsmittel sollen entsprechend der kommunalen Anteile an den Betriebsgesamtkosten eingeplant werden, und zwar in Höhe von 408.200 € (Bahndammzwerge) bzw. in Höhe von 297.000 € für die AWO-KiTa.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 13.: Beratung über einen möglichen Erwerb des ehemaligen VR-Bankgebäudes in der Schulstraße**

Die Mehrheit der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses hält es für sinnvoll, das ehemalige Filialgebäude der Volks- und Raiffeisenbank zu kaufen und für gemeindliche oder Amtsaufgaben zu nutzen. Weil jedoch der Umfang des Sanierungsbedarfs nur schwer abzuschätzen ist, wird angeregt, ein Architekturbüro mit der Durchführung einer Wertermittlung unter Einbeziehung von zu erwartenden Sanierungskosten zu beauftragen. Darüber hinaus sollte der Architekt auch gebeten werden, einen Vorschlag für die künftige Nutzung des Gebäudes zu erarbeiten. Die Beratung und Beschlussfassung über das weitere konkrete Vorgehen erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung (TOP 24 c).

**TOP 14.: Sachstandsbericht über das Antragsverfahren der Schwebefähre zum UNESCO Weltkulturerbe**

Bürgermeister Sienknecht berichtet, dass beim Kultusministerium in Kiel im Beisein von Vertretern aus Osten ein Gespräch über die Realisierungschancen zur Anerkennung der Schwebefähren als Weltkulturerbe geführt wurde. Es sei vereinbart worden, den Staat Argentinien zu bitten, bei der UNESCO auch die Beantragung für die beiden Schwebefähren in Osten und Osterröfeld wahrzunehmen.

**TOP 15.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH sowie Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2016**

Herr Klarmann berichtet anhand einer kurzen Power Point Präsentation über die aktuelle Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH. Besonders hebt er die stetig steigende Zahl der Schiffsanläufe und den gegenüber dem Vorjahr nahezu verdoppelten Umschlag (2014 = 84.000 t; 2015 voraussichtlich 150.000 t) hervor. Danach erläutert er die wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes 2016 und beantwortet einige Fragen von Zuhörern.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2015 sowie dem Wirtschaftsplan 2016 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 16.: Sachstandsbericht über die Entwicklung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal**

Bürgermeister Sienknecht berichtet, dass der Schulverband dank der auch noch für die Jahre 2016, 2017 und 2018 vereinbarte Sonderumlage in Höhe von jährlich 400.000,-- € erkennbar auf einem guten Weg sei. Die geplanten und beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Schulgebäuden könnten wie bisher auch schon durchgeführt werden. Die Planungen für die Einrichtung einer offenen Ganztagschule gehen voran. Es gebe aber keinen erwähnenswerten neuen Sachstand. Noch sei das pädagogische Konzept, das Voraussetzung für den Antrag an das Sozialministerium auf Einrichtung der Offenen Ganztagschule sei, noch nicht ganz fertig gestellt.

**TOP 17.: Sachstandsbericht über die Unterbringung von Flüchtlingen**

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass es keine nennenswerte veränderte Situation bezüglich der Flüchtlingsaufnahme und Unterbringung gebe. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung und auch die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer seien jedoch am Rande ihrer Kapazitäten und Kräfte angelangt.

**TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsaushaltsplan für das Jahr 2015**

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorgelegten Entwurf der 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2016**

Herr Rüter erläutert die zu den einzelnen Produkten vorgesehenen Mittelveranschlagungen und – auf Nachfrage – auch die Hintergründe für bestimmte Mittelbedarfe. Aufgrund der finanziell noch stabilen Situation der Gemeinde empfiehlt er aus Sicht der Verwaltung, für 2016 eine Erhöhung der Grundsteuer (2015 auf 315 v. H. erhöht) sowie der Gewerbesteuer (2015 auf 330 v.H. erhöht) nicht vorzusehen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung 2016 mit dem dazugehörigen Haushaltsplan in der vorgelegten Fassung zu beschließen. Die Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuer sollen nicht erhöht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 20.: Festlegung der Tagesordnung für die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2015**

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich die Tagesordnung für die Sitzung der Gemeindevertretung aus den Beschlusspunkten der heutigen Sitzung zusammensetzen wird, ergänzt um einige Beratungspunkte aus den Fachausschüssen.

**TOP 21.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

Entfällt.

## **TOP 22.:      **Verschiedenes****

Es wird angeregt, für die Gemeindesenioresadventsfeiern künftig einen Fahrdienst zu organisieren, wie dies bei der entsprechenden Seniorenfeier der Kirche erfolgreich durchgeführt wird.

Weiter wird angeregt, an künftigen Volkstrauertagen die Straßen um die Kapelle herum zu sperren, damit die Ansprache des Bürgermeisters nicht durch Fahrzeuflärm gestört wird.

Der Vorsitzende Uwe Tödt bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.44 Uhr.

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:**

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 23 wurde beschlossen, 2016 keine Ehrennadel zu verleihen. Unter Tagesordnungspunkt 24 a) wurde die Höhe der Kaufpreisforderung für den Verkauf eines gemeindlichen Grundstücks in der Dorfstraße beschlossen. Unter Tagesordnungspunkt 24 b) wurden die Modalitäten zum Tausch von Grundstücken in der Straße „Hohe Luft“ beschlossen. Unter Tagesordnungspunkt 24 c) wurde das weitere Vorgehen bezüglich des eventuellen Erwerbs des ehemaligen VR-Gebäudes in der Schulstraße beschlossen. Unter Tagesordnungspunkt 25 wurde über den Neuabschluss eines Pachtvertrages mit dem Osterröfnder TSV beschlossen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

*gez. Tödt*  
Uwe Tödt  
(Der Vorsitzende)

Osterröfnder, 14.12.2015

*gez. Klarmann*  
Peter Klarmann  
(Protokollführung)